

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR KULTUS
Postfach 10 09 10 | 01079 Dresden

Ihr Zeichen

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Ihre Nachricht vom
3. Juni 2020

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
Z-1053/22/20

Dresden,  . Juni 2020

Kleine Anfrage des Abgeordneten Jens Oberhoffner (AfD)
Drs.-Nr.: 7/2539
Thema: Klassenfahrten nach Tschechien

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Gemäß Ziffer 2 der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zur Durchführung von Schulfahrten (VwV-Schulfahrten) vom 7. April 2004 (SächsABl. S. 372), zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 9. Dezember 2019 (SächsABl. SDr. S. S 385), können Schulfahrten als Bildungsveranstaltungen oder im Rahmen von Maßnahmen der internationalen Bildungs Kooperation durchgeführt werden. Das gilt auch für Schulfahrten nach Tschechien.

Frage 1: Welche Schulen in Sachsen haben vom 01.01.2018 bis einschließlich 01.04.2020 Klassenfahrten nach Tschechien unternommen und welche Orte wurden dabei in Tschechien besucht (bitte jeweilige Schule und dazugehörige besuchte Orte sortiert nach Besuchsdatum bis zum 01.04.2020 auflisten und konkret benennen)?

Die Auflistung mit Angaben zum Besuchsdatum, zum Schulnamen und zu den besuchten Orten in Tschechien ist der Anlage zu entnehmen.

Frage 2: Welche konkreten Maßnahmen und Projekte plant die Staatsregierung in welcher Schule/für welche Schule um Klassenfahrten nach Tschechien zu fördern und welche konkreten finanziellen Mittel sollen dafür für welche Schule bis zum 31.12.2023 bereitgestellt werden (bitte geplante Maßnahmen/Projekte/finanzielle Mittel pro Schule einzeln aufschlüsseln in Jahresscheiben bis zum 31.12.2023)?



Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Kultus
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 7, 8

Informationen zum Zugang für
elektronisch signierte sowie für
verschlüsselte elektronische
Dokumente erhalten Sie unter
www.smk.sachsen.de/kontakt.htm

Für den nächsten Doppelhaushalt 2021/2022 sollen pro Jahr 60.000 EUR zur Unterstützung von Lernortfahrten ins europäische Ausland über die Landesservicestelle Lernorte des Erinnerns und Gedenkens zur Verfügung gestellt werden. Dabei sollen Fahrten zu Lernorten in Tschechien und Polen stärker in den Fokus gestellt werden. Eine konkrete Aufteilung der Mittel auf ein Land ist nicht vorhersagbar, da erst durch die direkten Anfragen der jeweiligen Schulen die Planung dieser Fahrten beginnen kann. Nach Abwägung der finanziellen Möglichkeiten der Schülerinnen und Schüler (bzw. deren Eltern) und der ggf. vorhandenen weiteren Drittmittel etc. kann eine entsprechende Unterstützung der jeweiligen Schulen berechnet werden.

Die Landesservicestelle Lernorte des Erinnerns und Gedenkens plant, das Angebot der Unterstützung von Lernortfahrten nach Tschechien beizubehalten und auszubauen. Eine Konkretisierung auf einzelne und bereits feststehende Schulen besteht dabei nicht, sondern ist – wie oben aufgeführt – abhängig von den jeweiligen Bedarfslagen an den Schulen.

Darüber hinaus können Schulfahrten im Rahmen von Maßnahmen der internationalen Bildungskooperation aufgrund der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der internationalen Bildungskooperation an sächsischen Schulen vom 17. Februar 2020 (SächsABl. S. 202) gefördert werden. Dafür werden im Doppelhaushalt 2019/2020 in Kapitel 0545 Titelgruppe 90 jährlich Mittel in Höhe von 500.000,00 Euro für die Internationale Bildungskooperation und für den Schüleraustausch zur Verfügung gestellt. Eine konkrete Aufteilung auf ein Land ist auch hier nicht vorhersagbar.

Aussagen zur Bereitstellung von Mitteln bis zum 31.12.2023 können frühestens im Rahmen der Planungen zum Doppelhaushalt 2023/2024 getroffen werden.

Frage 3: Nach welchen politischen Gesichtspunkten sollen Klassenfahrten nach Tschechien weiter gefördert werden und ggf. nach welchen politischen Gesichtspunkten neu gefördert werden?

Aus schulfachlicher Sicht ist eine beständige Auseinandersetzung mit dem Nachbarland Tschechien, mit dem sich der Freistaat Sachsen die längste Grenze teilt, und dessen Entwicklungen sowie der gemeinsamen Geschichte und Kultur aus vielerlei Hinsicht sinnvoll und notwendig. Dies kann und soll auch weiterhin durch Schulfahrten möglich sein.

Die direkte Nachbarschaft und damit einhergehende geographische Nähe ermöglicht ein besseres Verstehen der Vorgänge im Nachbarland Tschechien. Im Rahmen dieser Schulfahrten sollten die Vorgaben und Möglichkeiten sowohl dahingehend ausgebaut werden, dass konkrete Begegnungen mit gleichaltrigen Gruppen vor Ort und damit einer begleiteten Auseinandersetzung zu den Themen und Inhalten einfacher zu ermöglichen sind, als auch thematisch für die Schulfahrt relevante Besuche von Institutionen entsprechend forciert werden können. Die Landesservicestelle Lernorte des Erinnerns und Gedenkens bietet Unterstützung zu diesen Bildungsveranstaltungen/Lernortfahrten nach Tschechien an.

Frage 4: In welchen Unterrichtsfächern werden Klassenfahrten nach Tschechien in welchem Umfang und nach welchen Gesichtspunkten derzeit ausgewertet und welche Veränderungen sind hier ggf. bildungspolitisch geplant?



Die Auswertung von Schulfahrten, dazu zählen auch die Lernortfahrten nach Tschechien, erfolgt im Rahmen der pädagogischen Zuständigkeit und Eigenverantwortung der Lehrerinnen und Lehrer im Unterricht an der jeweiligen Schule.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Christian Piwarz'.

Christian Piwarz

Anlage

Standort Bautzen

Besuchsdatum	Name der Schule	Besuchsorte
18.04.2018 - 19.04.2018	Oberschule an der Weinau Zittau	Frýdlant
01.10.2018 - 05.10.2018	Christliches Gymnasium Johanneum Hoyerswerda	Kutná Hora
10.04.2019	Oberschule an der Weinau Zittau	Frýdlant
10.04.2019	Oberschule an der Weinau Zittau	Frýdlant
15.05.2019	Oberschule an der Weinau Zittau	Frýdlant
07.10.2019 - 11.10.2019	Christliches Gymnasium Johanneum Hoyerswerda	Kutná Hora

Standort Chemnitz

Besuchsdatum	Name der Schule	Besuchsorte
20.03.2018	Lessing-Gymnasium Döbeln	Usti nad Labem
26.06.-27.06.2018	Grundschule Gornsdorf	Lubenec
09.09.-15.09.2018	Bernhard-von-Cotta-Gymnasium Brand-Erbisdorf	Praha, Vrchlabi
02.05.2018	Gymnasium Olbernhau	Terezin
01.06.2018	Gymnasium Olbernhau	Litvinov
01.10.2018	Gymnasium Olbernhau	Praha
04.11.-09.11.2018	Oberschule Westerzgebirge Bad Schlema	Praha
06.05.-10.05.2019	Internationale Oberschule Niederwüschnitz	Strakonice
02.05.2019	Gymnasium Olbernhau	Litvinov
03.11.-08.11.2019	Oberschule Westerzgebirge Bad Schlema	Praha

Standort Dresden

Besuchsdatum	Name der Schule	Besuchsorte
12.-14.06.2019	Freie Waldorfschule Dresden	Semily

Standort Leipzig

Besuchsdatum	Name der Schule	Besuchsorte
10.04.-13.04.2018	Gymnasium "Am breiten Teich" Borna	Teplice, Bäderdreieck Karlsbad, Marienbad, Franzensbad
03.02.-10.02.2018	Arwed-Rosbach-Schule, Berufliches Schulzentrum der Stadt Leipzig	Brno, Veletov
10.02.-14.02.2019	Arwed-Rosbach-Schule, Berufliches Schulzentrum der Stadt Leipzig	Brno, Veletov
27.05.2019	Oberschule Brandis	Terezin
02.02.-06.02.2020	Arwed-Rosbach-Schule, Berufliches Schulzentrum der Stadt Leipzig	Brno, Veletov
10.02.-14.02.2020	DPFA Regengogen-Gymnasium Zwenkau	Terezin, Lidice

Standort Zwickau

Besuchsdatum	Name der Schule	Besuchsorte
19.03. - 21.03.2018	Lessing-Gymnasium Plauen	Karlovy Vary
17.05.2018	W.-A.-v.-Trützschler-Oberschule Falkenstein	Hroznetin
27.03. - 29.03.2019	Lessing-Gymnasium Plauen	Karlovy Vary
21.05.2019	W.-A.-v.-Trützschler-Oberschule Falkenstein	Hroznetin
14.09. - 20.09.2019	Gerhart-Hauptmann-Oberschule Limbach-Oberfrohna	Zlin
07.10. - 11.10.2019	J.-Motteler-Gymnasium Crimmitschau	Bystrice